

Bericht – SAP am 10.11. 2015

PASCH

Kisarazu	Frau Moemi Taki	Frau Yurika Awa
Dokkyo	Herr Mutsuki Kanda	Herr Nobuhiko Sugihara
Waseda	Herr Toshihiko Muroi	Herr Yusuke Takagi
Kitazono	Herr Gakuro Koitabashi	Frau Yuriko Matsunami
	Herr Taito Sugino	Herr Tomoshiro Harada
Dokkyo	Herr Koji Sue (Lehrer)	
GI	Herr Matthias von Gehlen	Frau Tomoko Maruyama

SAP

Herr Ken Arnold (Senior Controller), Herr Chikara Sasamoto

Am Dienstag, den 10.11.2015, haben zehn Pasch-Schüler/-innen, ein Pasch-Lehrer, und zwei Mitarbeiter des Goethe-Instituts Tokyo die Firma SAP Japan in Kojimachi besucht.

SAP ist der viertgrößte Software-Hersteller der Welt und hat den höchsten Marktanteil an ERP (Enterprise Resource Planning). Im Vergleich zu Firmen wie Carl Zeiss oder BMW, die wir dieses Jahr besucht haben, produziert SAP keine konkreten Waren wie optische Instrumente oder Autos. Deshalb war es für die Schüler etwas schwierig, sich eine genaue Vorstellung von den Produkten und Arbeitsabläufen bei SAP zu machen. Aber dank der netten Erklärung von Herrn Arnold, dem Senior Controller, konnten wir dann doch sehr gut verstehen, welche große Rolle diese Firma in der gegenwärtigen Unternehmensführung spielt.

Zunächst wurden die fünf Hauptfelder genannt, in denen SAP tätig ist:

1. Unternehmensanwendung
2. Analytics
3. Mobile Lösung
4. Datenbank
5. Cloud Business

Jeder Punkt umfasst Inhalte, die Fachkenntnisse in Wirtschaftswissenschaft, Betriebswirtschaft und IT erfordern. Grob zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Arbeit von SAP darin besteht, ein integriertes Datenverarbeitungssystem (ERP) aufzubauen und den jeweiligen Firmen anzubieten, damit die Firmen ihre Daten, die sie bisher pro Abteilung getrennt gesammelt, bearbeitet und angewandt haben, integriert verwalten können, um ihren Arbeitsaufwand schneller und genauer abzuwickeln.

Als wichtigstes Produkt von SAP wurde uns „HANA“ (ein ERP-System) vorgestellt. Dabei wurde das sogenannte IoT-System (Internet of Things) erklärt. Unser bisheriges Computersystem ist auf die Datenverarbeitung durch Menschenhand angewiesen, aber mit dem IoT-System kann man die ganze Datenverarbeitung – die Sammlung der Daten, die Analyse der gesammelten Daten, die Planung und Ausführung von Maßnahmen, die aus dem Resultat der Analyse abgeleitet werden – den Maschinen (Terminals, Servern und Werkzeugen) überlassen. Dieses System spielt jetzt schon in unserem Alltagsleben eine wichtige Rolle, z.B. beim Einkaufen im Einkaufszentrum oder bei medizinischen Untersuchungen im Krankenhaus.

Die meisten Schüler schienen unter dem Wort „Software“ hauptsächlich die Applikationen, die sie jeden Tag mit ihrem Smartphone, Tablet und PC benutzen, zu verstehen. Nach den ausführlichen Erklärungen von Herrn Arnold konnten sie aber sehr gut verstehen, dass die Software von SAP eine Kombination aus vielen kleinen Applikationen ist und auf Wunsch des Kunden zusammengestellt wird, und dass ein ERP-System bei der heutigen komplexen Betriebsführung eine sehr wichtige Rolle spielt.

Als wir erfuhren, dass SAP Japan keine Abteilung zur Softwareherstellung, sondern nur eine Vertriebsabteilung hat, waren einige Schüler, die im naturwissenschaftlichen Zweig der Oberschule sind, zunächst ein wenig enttäuscht. Dann aber erfuhren sie, dass SAP eine große Ausbildungsstätte in Amerika hat und alle Berufsanfänger in der Firma, die aus aller Welt kommen, dort die notwendigen IT-Kenntnisse erwerben können und auch ohne vorherige Fachkenntnisse in Naturwissenschaften bei SAP erfolgreich arbeiten können.

Zum Schluss möchten wir Herrn Sasamoto und Herrn Arnold nochmals herzlich für die Gelegenheit danken, die Firma SAP Japan und die damit verbundenen Berufsfelder kennen zu lernen.

Bericht von Koji Sue, Deutschlehrer an der Dokkyo Oberschule

訪問報告 SAP 2015年11月10日

11月10日(火)、PASCH4校の生徒10名、教員1名、ゲーティンステイトワートからの2名の13名で、東京麹町にあるSAPジャパンを訪問した。

SAPは2014年現在、世界第4位のソフトウェア企業として、エンタープライズソフトウェア(ERP: Enterprise Resource Planning、統合型業務ソフトウェアパッケージ)市場では圧倒的なシェアを持っている。今年の他の訪問企業(Carl Zeiss、BMW)と比べると、SAPは、例えば光学機器や自動車といった具体的な製品を作っている企業ではないため、生徒にとってはややイメージがし難い面があったかもしれないが、相手をして下さったシニア・コントローラーのケン・アーノルドさんの丁寧なご説明により、現代の企業経営の根幹を担っている業界の一面に接することができた。

まず、SAPの事業には5つの柱があることが説明された。

1. ビジネス・アプリケーション
2. アナリティクス
3. モバイル・ソリューション
4. データベース
5. クラウド・ビジネス

それぞれ、時には専門的な経済学・経営学あるいはITの知識が要求される内容であったのだが、大雑把にまとめると、企業が従来、分野別・個別に管理・処理・運用していたデータ(製品の企画、生産、販売、流通、在庫管理、人事等)を全社的に統合的に管理し、ビジネスをより高速かつ正確なものにするための統合システム(ERP: Enterprise Resource Planning、統合型業務ソフトウェアパッケージ)を構築・提供することがSAPの事業であるということである。

その中で特にSAP社の主力製品であるHANAというERPシステムが紹介されたが、そこで重要な働きをするIoT(Internet of Things)という概念が説明された。それによって、従来コンピューターによるネットワークが、人間によるデータ処理を必要としていたのに対し、端末機器からのデータ収集、蓄積されたデータの分析、分析結果に基づく対策、具体的な行動までの処理過程を「物」に任せることができるようである。そしてこれは、例えば「大規模小売店舗での買い物」「病院での診療」といった、私たちの日常生活での一場面一場面にも深くかかわっていることなのだそうだ。

生徒の多くが、ソフトウェアという言葉から、日ごろ自分たちがスマートフォンやタブレット、パソコンで使っている小さなアプリケーションをイメージしていたようだが、アーノルドさんの丁寧な説明から、SAPが扱っているソフトウェアは、様々な機能を持つ個々のアプリケーションを組み合わせ、顧客である企業の要望に合わせて組み上げていくものだということや、企業経営という極めて大規模で煩雑な営みのなかで統合型ソフトウェアが担っている重要な役割について理解することができた。

また、SAPは日本ではソフトウェア開発は行っておらず、セールスを中心とした業務であることが説明され、理系の生徒は多少がっかりしたようであったが、SAPでは、どの国で採用した社員にも、アメリカの施設で徹底した研修を行っていること、ITの知識についてはその研修で本格的に学ぶことができるため、特別な予備知識がなくても十分にこの企業で働くことができる事を十分理解することができた。

終わりに、このような貴重な機会を与えてくださった、SAPジャパンの笹本さん、アーノルドさんに心から御礼申し上げます。

(報告: 獨協高等学校教諭 須江 康司)